Zl. 004-1-6/2022 Schröcken, 22.09.2022

Niederschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 22.09.2022

ORT:	Vereinehaus Schröcken
BEGINN:	20.00 Uhr
VORSITZ:	Bgm. Herbert Schwarzmann
ANWESEND:	Vbgm. Eric Leitner, Stephan Schwarzmann, Georg Schwarzmann, Angela Schwarzmann, Dorothea Staggl, Marcus Stangl, Stefan Jochum, Stefanie Natter als Ersatz
ENTSCHULDIGT:	Mario Hollaus
SCHRIFTFÜHRER:	Stephan Schwarzmann
ZUHÖRER:	2

Tagesordnung

1) Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Beschlussfähigkeit.
2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.08.2022
3) Silke und Mario Lang, Ansuchen um Umwidmung zur Errichtung eines Wohnhauses / Zweitbeschluss
4) Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des GSt. 14/1 / Zweitbeschluss
5) Inspektion Nesslegg-Brücke alte Straße / Prüfbericht
6) Beschluss über Anschaffung Toyota Hilux (Bauhof) nach Ablauf des Leasingvertrages
7) Vergabe Schulbus Schuljahr 2022/2023
8) Berichte
9) Allfälliges

Sitzungsverlauf – Beratungsergebnisse

1) ***Eröffnung und Begrüßung***
   Bgm. Herbert Schwarzmann eröffnet die Sitzung mit einem Gruß an die Gemeindevertretungsmitglieder sowie Zuhörer. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

   Zu Beginn der Sitzung stellt der Bürgermeister den Antrag auf Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes „Vergabe Schulbus Schuljahr 2022/2023“. Dies wird einstimmig genehmigt.

Tel. (05519) 267-11 Fax (05519) 267-5 E-Mail gemeinde@schroecken.at UID-Nr. ATU47006500
Bankverbindung: 3.024.718 bei BLZ 37405 Raiba Au – BIC: RVVGAT2B405 – IBAN: AT84 3740 5000 0302 4718

2) ***Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.08.2022***

Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern vorab zur Sitzung übermittelt. Das vorliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3) ***Silke und Mario Lang, Ansuchen um Umwidmung zur Errichtung eines Wohnhauses / Zweitbeschluss***

Silke und Mario Lang und Mitbesitzer haben mit Eingabe vom 10.08.2022 ein Ansuchen um Umwidmung einer Teilfläche des GSt. 14/1 zur Errichtung eines Wohnhaues gestellt. Die Vorstellung des Projektes und der Entwurfsbeschluss erfolgte in der Sitzung vom 17.08.2022.

Während der 4-wöchigen Auflage erfolgten Stellungnahmen der Raumplanung und der Wildbach. Diese werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes laut Plan Zahl 031-2/2022_Tannberg vom 12.08.2022 und folgenden Flächen

Betroffene Gst. (KG-GSTNR)	Widmung alt GST.	Widmung neu GST.	Befristung Widmung	Folgewidmung	Befristung besondere Fläche	Gewidmete Fläche pro Grundstück
91017-14/1	FF	BW	F	-FF		202.2
91017-14/1	FS	BW	F	-FF		419.0
91017-14/1	FS	FF				1373.6
91017-14/1	FS	FS (Zufahrt)				156.6
91017-418/2	FS	FF				173.9
Summe						**2325.3**

4) ***Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des GSt. 14/1 / Zweitbeschluss***

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 17.08.2022 den Entwurf der Verordnung über das Maß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes 14/1 (Plan 031-2/2022_Tannberg-BNZ) mit mindestens 2 oberirdischen Geschoßen beschlossen.

Während der 4-wöchigen Auflage erfolgten keine Stellungnahmen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Verordnung über das Maß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes 14/1 (Plan 031-2/2022_Tannberg-BNZ) mit mindestens 2 oberirdischen Geschoßen.

5) ***Inspektion Nesslegg-Brücke alte Straße / Prüfbericht***

Das Büro Dr. Brugger & Partner ZT GmbH hat eine Brückenprüfung für die Nessleggbrücke (alte Straße) durchgeführt. Die Gemeinde ist hier Eigentümer und auch für die Instandhaltung und Prüfung zuständig. Der umfangreiche Bericht wird vom Bgm. detailliert der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Dringlich ist die Behebung der Schäden an der Brüstungsmauer mit Aufbau (Sicherheitsnetz Skiabfahrt). Weiters kann zusammenfassend gesagt werden, dass die Brücke in einem Gesamtzustand der Klasse 4 ist (Skala 1 – 5). Über die mittelfristigen Maßnahmen bis zur nächsten Prüfung 2028 wird berichtet. Schlussendlich wird es erforderlich sein, den kompletten Belag abzutragen, die Brücke über die gesamte Fläche abdichten und mit einer neuen Betonplatte zu versehen. Anstatt den Mauern werden dann Leitschienen montiert. Die Kosten dazu liegen noch nicht vor.

Marcus Stangl regt an, dass bei einer allfälligen Sanierung eine Verbreiterung geprüft werden soll, damit mehr Platz für die Präparierung mit dem Pistengerät gegeben ist.

6) ***Beschluss über Anschaffung Toyota Hilux (Bauhof) nach Ablauf des Leasingvertrages***
Der Bürgermeister berichtet, dass die maximale Leasinglänge beim Bauhof-Fahrzeug ausgeschöpft ist und nun zu einem Restwert von € 10.000,00 brutto erworben werden kann. Er stellt den Antrag um Beschlussfassung, dass das Fahrzeug für € 10.000,00 brutto erworben wird. Dies wird einstimmig genehmigt.

7) ***Vergabe Schulbus Schuljahr 2022/2023***
Stephan Schwarzmann berichtet, dass für die Durchführung des Schulbusses 2022/2023 die Angebote der Fa. Feuerstein und Markus Ritter vorliegen. Die Details werden anhand einer Präsentation vorgestellt. Der Gesamtaufwand des Schulbusses (für Warth und Schröcken) beträgt voraussichtlich rund € 38.000,00. Nach Abzug der zu erwartenden Kostenbeteiligung der Finanz und der Förderung des Landes bleiben pro Gemeinde ca. € 4.900,00 übrig. Die Kosten haben sich hier aufgrund der gestiegenen Energie- und Lohnpreise um ca. 45 % erhöht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe der Schulbusfahrten für das kommende Schuljahr an die Fa. Feuerstein und Markus Ritter zum veranschlagten Gesamtaufwand von € 38.000,00.

Ergänzend berichtet Stephan Schwarzmann, dass Alternativen zum derzeitigen Schulbus geprüft werden (Änderung der Linie 40a, Integration in den Skibus etc.). Stefanie Natter weist darauf hin, dass bei einer Änderung der Linie 40a der Bus für die Volksschüler um 12.05 Uhr fehlen würde. Dann müsste für die Volksschüler eine Lösung gefunden werden. Marcus Stangl ergänzt, dass das Problem mit der Busverbindung auch bei den weiterführenden Schulen besteht.

8) ***Berichte***
a) Berichte des Bürgermeisters inkl. Berichte aus dem Gemeindevorstand

- 24.08. Gewerberechtliche Verhandlung AAA+
- 25.08. Generalversammlung Skilifte Schröcken Strolz GmbH
- 07.09. Schlussüberprüfung Berghaus Schröcken
- 10.09. Seven Summits mit 200 Startern bei Schlechtwetter – der Bürgermeister richtet einen Dank an das Organisationskomitee unter der Führung von Eric Leitner
- 12.09. Besprechung Skibus für die kommende Saison mit vertraglicher Vereinbarung mit den Skiliften Warth und Schröcken
- 13.09. Nahversorgergipfel im Landhaus
- 13.09. Finanzverwaltung Hinterwald Workshop der Finanzverantwortlichen in der Gemeinde sowie Bürgermeister
- 14.09. Besprechung mit Architektin Schaschl bezüglich Sanierung Gemeindehaus sowie auch Erweiterung Bühne im Gemeindesaal
- 15.09. Gemeindebesuch Haus St. Josef im Berghaus Schröcken
- 20.09. Planungswerkstatt im Zuge des REP Schröcken mit ca. 30 Teilnehmern aus der Schröckner Bevölkerung. Generell kann die Beteiligung der Bevölkerung im Verhältnis zur Gemeindegröße als sehr gut angesehen werden
- 22.09. Meeting der Bürgermeister mit dem Beirat Tourismus Warth-Schröcken. Geschäftsführerin Angela Schwarzmann möchte ihr Anstellungsausmaß reduzieren und auch die Leitung von Warth-Schröcken Tourismusbüro abgeben. Hier wird die weitere Vorgangsweise bzw. Lösung nun ausgearbeitet. Weiters war Thema die neue Sponsorvereinbarung mit Olympiasieger Johannes Strolz.

Tel. (05519) 267-11 Fax (05519) 267-5 E-Mail gemeinde@schroecken.at UID-Nr. ATU47006500
Bankverbindung: 3.024.718 bei BLZ 37405 Raiba Au – BIC: RVVGAT2B405 – IBAN: AT84 3740 5000 0302 4718

- 14.09. Bauverhandlung Wohnhaus Silke und Mario Lang

b) Berichte aus den Ausschüssen
Sozialausschuss: Stefanie Natter als Mitglied des Sozialausschusses bedankt sich bei Martin Dalmonego für das Kinderbiathlon. Es war eine tolle Veranstaltung für die Kinder.

9) ***Allfälliges***
Stefanie Natter erkundigt sich über die Zuständigkeiten beim Projekt AAA+ Nesslegg und den Baufortschritt.

Stefanie Natter erkundigt sich über den bevorstehenden Bürgermeister:innen-Wechsel, ob hier Folgekandidaten interessiert sind.

Ende der Sitzung um 21.20 Uhr.

Bürgermeister
Herbert Schwarzmann

Schriftführer
Stephan Schwarzmann